



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Stuttgart, 17.05.2021

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg in Karlsruhe, Abteilung 3 „Technischer Umweltschutz“ ist die Stelle einer / eines

„Referentin / Referenten“ (w/m/d)

**Fachrichtung Physik, Chemie, Ingenieurwissenschaften, Umweltwissenschaften
oder vergleichbarer Studiengang**

Besoldungsgruppe A 14 bzw. Entgeltgruppe 13 TV-L

im Referat 34 „Technischer Arbeitsschutz, Lärmschutz“ im Sachgebiet
„Kompetenzzentrum Windenergie“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet zu
besetzen.

Das Kompetenzzentrum Windenergie ist für die Vollzugsbehörden in Baden-Württemberg zentraler Ansprechpartner für Fragen des Immissionsschutzes rund um das Thema Windkraft. Die LUBW unterstützt und berät das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg und informiert die Öffentlichkeit zum Thema Windenergie.

Der Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Unterstützung der Vollzugsbehörden in fachtechnischen Fragen zu Schall, Schattenwurf und Licht bei Windenergieanlagen
- Erstellung von Datenanalysen, Beiträgen für Landtagsanfragen und Petitionen für das Ministerium
- Konzeption, Organisation und Durchführung von Fachfortbildungen
- Erstellung von Fachinformationen zum Thema Windenergie
- Fachliche Stellungnahmen bei öffentlichen kommunalen Versammlungen und in kommunalen Ausschüssen.

Die Stellenbesetzung ist sowohl im Beamten- als auch im Beschäftigtenverhältnis möglich. Aktuell steht eine bis zur Besoldungsgruppe A 14 nutzbare Stelle zur Verfügung. Bei einer Neueinstellung im Beschäftigtenverhältnis richtet sich das Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TV-L. Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis wird bei Vorliegen der persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in Aussicht gestellt.

Geeignet sind Personen mit einem abgeschlossenen technischen Hochschulstudium (Uni-Diplom / Master) der Fachrichtungen Physik, Chemie, Ingenieurwissenschaften, Umweltwissenschaften oder eines vergleichbaren Studiengangs. Entsprechende Master-Abschlüsse von Fachhochschulen müssen für den Zugang zum höheren Dienst akkreditiert sein. Der Nachweis hierfür ist von der Bewerberin oder dem Bewerber vorzulegen.

Die Aufgabe erfordert fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet des Immissionsschutzes, insbesondere für die Beurteilung nach der Technischen Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm). Idealerweise verfügen Sie über Verwaltungserfahrung beim Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG). Ein routinierter Umgang mit gängiger PC-Software ist selbstverständlich.

Das Aufgabenfeld erfordert die Bereitschaft zur Teamarbeit in interdisziplinär besetzten Arbeitsgruppen, Freude an systematischem, konzeptionellem Arbeiten, Leistungsbereitschaft und Flexibilität. Eine sehr gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise wird vorausgesetzt. Wir erwarten, dass Sie fachlich komplexe Sachverhalte gut strukturiert und allgemeinverständlich darstellen können.

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns ein wichtiges Anliegen. Eine flexible Arbeitszeitgestaltung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange möglich. Außerdem unterstützen wir Ihre Mobilität mit dem [JobTicket BW](#).

Im Interesse der beruflichen Gleichstellung werden Frauen ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Besetzung der Stelle mit Teilzeitkräften ist bei Vorliegen entsprechender Bewerbungen grundsätzlich möglich. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung mit den

üblichen Unterlagen **unter Angabe der Ordnungsziffer - OZ 13/2021- bis zum 14.06.2021** per Post an die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, Abteilung 1, Griesbachstraße 1, 76185 Karlsruhe, oder per Mail ausschließlich an Bewerbungen@lubw.bwl.de.

Fragen zum Aufgabengebiet beantwortet Ihnen gern Herr Dr. Höß
(Tel.: 0721/5600-2260).

Bei Fragen zum Besetzungsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Kohler
(Tel.: 0721/5600-1369).

Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bitte beachten Sie außerdem die Informationen zur [Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit Bewerbungsverfahren im Umweltministerium](#).

gez. Elisabeth Julino